



## Pressemitteilung

### **Dachdeckerhandwerk begrüßt Bundesratsbeschluss zur Änderung im Arbeitsschutz**

*Köln, 9. Oktober 2020.* Der Bundesrat hat heute eine wichtige Weiche für den Arbeitsschutz auf Baustellen gestellt: Geändert werden soll laut aktuellem Beschluss die Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen, um eine Lücke zu schließen, die schon lange für Unmut sorgt: Bislang galten die Regeln des Arbeitsschutzes nur dann für selbstständige Unternehmen, wenn auf einer Baustelle anwesende Beschäftigte anderer Arbeitgeber gefährdet waren.

Dazu erklärt Ulrich Marx, Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH): „Es ist ein Unding, dass auf unseren Baustellen die Maßnahmen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes nicht für alle Bauarbeiter und Bauarbeiterinnen gelten. Eigentlich sollte es selbstverständlich: Beim Arbeitsschutz darf keiner außen vor bleiben, auch nicht Solo-Selbstständige. Wir begrüßen daher ausdrücklich den Vorstoß des Bundesrats, auch, weil Unternehmer, die weniger Arbeitsschutzmaßnahmen treffen, dadurch Wettbewerbsvorteile erhalten.“

Damit künftig auch Unternehmer ohne Beschäftigte in den Genuss des Arbeitsschutzes kommen, wurde der Bundesratsbeschluss heute der Bundesregierung zugeleitet. Sie entscheidet, ob und wann sie sich damit befasst. Feste Fristen gibt es dafür nicht.

---

Claudia Büttner  
Bereichsleiterin Presse  
Zentralverband des Deutschen  
Dachdeckerhandwerks (ZVDH)  
Fachverband Dach-, Wand- und  
Abdichtungstechnik e. V.  
Fritz-Reuter-Str. 1 // 50968 Köln

Tel.: + 49 (0) 221-398038-12  
Mobil: + 49 (0) 151-422051-25  
Fax: + 49 (0) 221-398038-99  
E-Mail: [cbuettner@dachdecker.de](mailto:cbuettner@dachdecker.de)  
XING: [https://www.xing.com/profile/Claudia\\_Buettner/](https://www.xing.com/profile/Claudia_Buettner/)  
[www.dachdecker.de](http://www.dachdecker.de), [www.DachdeckerDeinBeruf.de](http://www.DachdeckerDeinBeruf.de)  
Facebook: <https://www.facebook.com/zvdhdachdecker>

---



## Pressemitteilung

### Über den ZVDH

Der Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e. V. (ZVDH) ist ein Arbeitgeberverband. Er vertritt die gemeinsamen fachlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Interessen des Dachdeckerhandwerks mit rund 15.400 Dachdeckerbetrieben, fast 100.000 Mitarbeitern und einem Jahres-Umsatz von über zehn Milliarden Euro. Der ZVDH erstellt Fachregeln, Richtlinien und Arbeitshinweise für das gesamte Tätigkeitsgebiet und arbeitet in zahlreichen Gremien mit – auf nationaler wie europäischer Ebene. Unmittelbare Mitglieder des ZVDH sind alle Landesinnungsverbände und Landesinnungen des Dachdeckerhandwerks in Deutschland. Der ZVDH schließt Tarifverträge ab und koordiniert die gesamtberufsständische Öffentlichkeitsarbeit. Er ist gemeinsam mit Holzbau Deutschland - Bund Deutscher Zimmermeister im Zentralverband des Deutschen Baugewerbes - ideeller Träger der führenden Branchenmesse DACH+HOLZ International. Die Geschäftsstelle des ZVDH ist in Köln.

---

Claudia Büttner  
Bereichsleiterin Presse  
Zentralverband des Deutschen  
Dachdeckerhandwerks (ZVDH)  
Fachverband Dach-, Wand- und  
Abdichtungstechnik e. V.  
Fritz-Reuter-Str. 1 // 50968 Köln

Tel.: + 49 (0) 221-398038-12  
Mobil: + 49 (0) 151-422051-25  
Fax: + 49 (0) 221-398038-99  
E-Mail: [cbuettner@dachdecker.de](mailto:cbuettner@dachdecker.de)  
XING: [https://www.xing.com/profile/Claudia\\_Buettner/](https://www.xing.com/profile/Claudia_Buettner/)  
[www.dachdecker.de](http://www.dachdecker.de), [www.DachdeckerDeinBeruf.de](http://www.DachdeckerDeinBeruf.de)  
Facebook: <https://www.facebook.com/zvdhdachdecker>

---